



Antwort vom Ministerium für Bildung, Jugend und Sport (Thüringen)

Herr Holter, Datum: 25.03.2020

Es gibt Leute die Menschen mit Behinderung helfen.

Dieser Beruf heißt:

Persönlicher Assistent.

Diese Menschen helfen im Alltag.

Zum Beispiel:

Einkaufen gehen, Kochen, sauber machen.

Manche persönliche Assistenten haben Kinder.

Jetzt dürfen die Kinder nicht in den Kindergarten gehen.

Und nicht in die Schule gehen.

Deswegen braucht der persönliche Assistent **Hilfe für das Kind.**

Wenn er keine Hilfe für das Kind bekommt kann er nicht arbeiten gehen.

Dann kann der persönliche Assistent dem Mensch mit Behinderung nicht helfen.



Darum hat die LIGA Selbstvertretung Thüringen das Ministerium gefragt:

Was kann ein persönlicher Assistent mit seinem Kind machen.

Antwort:

Eine Person arbeitet als persönlicher Assistent.

Die Person hat ein Kind.

Diese Arbeit ist eine sehr wichtige Arbeit.

Darum darf das Kind jetzt in die Schule gehen.

Oder in den Kindergarten.

Dort darf das Kind sein bis die Arbeit zu Ende ist.

Das Kind darf nicht dort sein wenn es krank ist.

Zum Beispiel:

Das Corona Virus haben.

Oder:

Eine Erkältung.

